



Moeding Keramikfassaden GmbH
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen

Drei Arten von Weiß

Glasierte Ziegelfassade für Banque de France

Höchste Sicherheitsstandards, ohne hermetisch zu wirken. Natürlich belichtete Arbeitsplätze trotz strengster Gebäudeanforderungen. Eine ästhetische Ensemblewirkung ohne Monotonie. Die Zielsetzungen, die sich Jean-Paul Viguier et Associés Architekten (Paris) für die Um- und Neubauten der französischen Zentralbank „Banque de France“ stellten, könnten divergierender kaum sein. Der 2018 fertig gestellte Gebäudekomplex nördlich von Paris umfasst als Herzstück ein dreiteiliges Tresor-Gebäude, in dem ein Viertel aller französischen Banknoten verarbeitet wird. Ein Bestandteil des Komplexes ist mit einer Fassade aus individuell gefertigten, glasierten Ziegelplatten von Moeding gestaltet.

Dass sich die französische Zentralbank „Banque de France“ ausgerechnet in der Pariser Banlieu ihr neues „Trust Center“ eingerichtet hat, hat strategische Gründe: Der nordpariser Ort La Courneuve ist industriell geprägt. Um einen Transformationsprozess vom Industrie- zum Dienstleistungs- und Kulturstandort einzuleiten, erwarb die Bank das brachliegende Grundstück des Dampfkesselherstellers Babcock Wilcox am Rande der Autobahn A 86. Viereinhalb Hektar ist das Gelände groß, zwei Gebäude aus den Jahren 1923 und 1987 galt es umzuplanen. Zusätzlich musste ein Tresor-Gebäude für die Verarbeitung der Banknoten errichtet werden.

Das Büro von Jean-Paul Viguier et Associés war im Jahr 2014 als Gewinner aus einem Architektenwettbewerb hervorgegangen. Bei der Gestaltung des Ensembles setzten die Architekten drei Schwerpunkte: erstens der respektvolle Umgang mit dem historischen industriellen Erbe des Standorts, zweitens die sinnfällige Verbindung zwischen gebauter Architektur und den komplexen,

meist automatisierten Prozessen und drittens gute räumliche Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter an einem von höchsten Sicherheitsanforderungen geprägten Ort.

Während die Dienstleistungsbereiche mit Büros und öffentlichen Empfangsräumen in die beiden sanierten und um ein verglastes Betriebsrestaurant erweiterten Altbauten einzogen, ist das Herzstück des Neubaus der Tresorkomplex. Er besteht aus drei unterschiedlich großen Volumen, die über einen dreieckigen, nur für die Mitarbeiter zugänglichen Lichthof miteinander verknüpft sind. Zunächst ist hier das Technikgebäude, in dem das Geld entladen wird. Von dort gelangt es automatisch in den Sortierraum, in dem die Mitarbeiter normalerweise unter bunkerähnlichen Bedingungen arbeiten. Die Architekten schlugen hier jedoch als „leuchtende Doppelhaut“ eine Verglasung in Richtung des Erschließungsflurs vor, der sich optisch zum Außenraum öffnet. Auf der anderen Seite führen Fenster und Türen zum begrünten, bomben- und kugelsicher verglasten Innenhof. Für die Fassade dieses Gebäudes wünschten sich die Architekten ein besonderes Material: einfach im Unterhalt, robust und zugleich ästhetisch attraktiv. Zudem sollte es einzigartig, nachhaltig und aus natürlichen Materialien hergestellt sein. Die Lösung boten weiß glasierte Ziegelplatten von Moeding. Die Plattenform wurde in enger Zusammenarbeit zwischen dem Architekten und Moeding erarbeitet. So entspricht der Horizontalschnitt der Platten dem Logo der Banque de France. Die Ziegelplatten erzeugen so ein optisches „Vibrieren“ und schaffen Tiefe in der Fläche sowie ein Spiel verschiedener Lichttöne aus Orange, Blau und Rosé.

Als moderner Kontrast dazu sind die beiden – rein technisch genutzten – Gebäude mit einer Metallfassade bekleidet. Der dritte und höchste Baukörper, der „Treibhaus“ genannte Lagerraum, erhielt eine äußere Hülle aus nach oben hin abnehmend perforierten Blechen. Sie verleiht dem fensterlosen Betonvolumen eine optische Unschärfe und Leichtigkeit. Verbindendes Element der drei Körper ist die Farbe: alle drei Bauteile schimmern in strahlendem Weiß.

Im Februar 2019 wurde das Projekt bei den ArchiDesign Club Awards in Paris unter 170 Projekten ausgewählt und mit dem Publikumspreis ausgezeichnet.

(3.989 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Projektdate

Projektname:	Banque de France, La Courneuve
Auftraggeber:	Banque de France, Paris
Architekten:	Jean-Paul Viguier et Associés, Paris
Fassadenbekleidung:	MOEDING Keramikfassaden GmbH, Marklkofen



MOEDING

Moeding Keramikfassaden GmbH
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen

Abbildungen



Extrudierte und weiß glasierte Ziegelplatten

Für die Ziegelplatten wurden Formstudien angefertigt, um das Logo der Banque de France im Horizontalschnitt widerzugeben. So entsteht ein Rhythmus, ein dynamischer Effekt im Kontrast zur ebenen Oberflächenoptik der perforierten und glatten Metallpaneele der anderen Gebäudevolumen.

Architekten: Jean-Paul Viguier et Associés, Paris

Foto: Takuji Shimmura



MOEDING

Moeding Keramikfassaden GmbH
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen



Extrudierte und weiß glasierte Ziegelplatten

Ein komplett verglaster Baukörper für das Betriebsrestaurant (Bildmitte) ergänzt den vollständig sanierten und ertüchtigten Altbau von 1987, der heute Teile der Mitarbeiterbüros der Banque de France beherbergt. Im Hintergrund das Zusammenspiel der drei Gebäudeteile in verschiedenen Nuancen von Weiß.

Architekten: Jean-Paul Viguier et Associés, Paris

Foto: Takuji Shimmura



Moeding Keramikfassaden GmbH
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen



Extrudierte und weiß glasierte Ziegelplatten

Moeding Keramikfassaden liefert für das Gebäude zur Sortierung der Banknoten eine individuelle Ziegelfassade nach Maß.

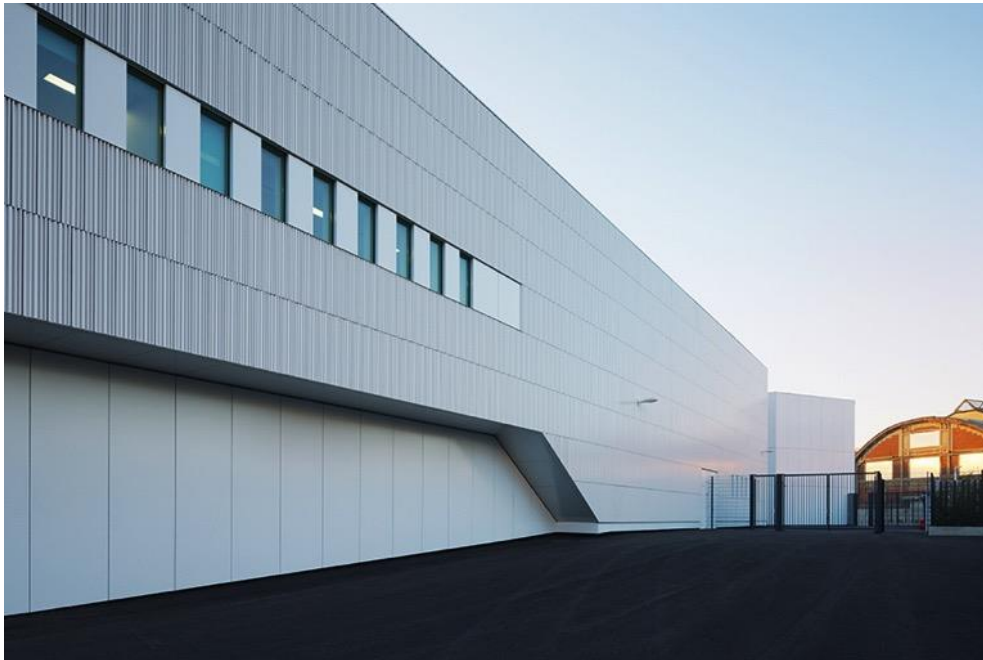
Architekten: Jean-Paul Viguier et Associés, Paris

Foto: Takuji Shimmura



MOEDING

Moeding Keramikfassaden GmbH
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen



Extrudierte und weiß glasierte Ziegelplatten

Ein Objekt mit höchsten Sicherheitsanforderungen, bei dem gestalterische Freiheit und technisches Know-How perfekt vereint wurden.

Architekten: Jean-Paul Viguier et Associés, Paris

Foto: Takuji Shimmura



MOEDING

Moeding Keramikfassaden GmbH
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen



Extrudierte und weiß glasierte Ziegelplatten

Die Unterkonstruktion der Fassade wurde individuell an die Bedürfnisse des Gebäudes angepasst.

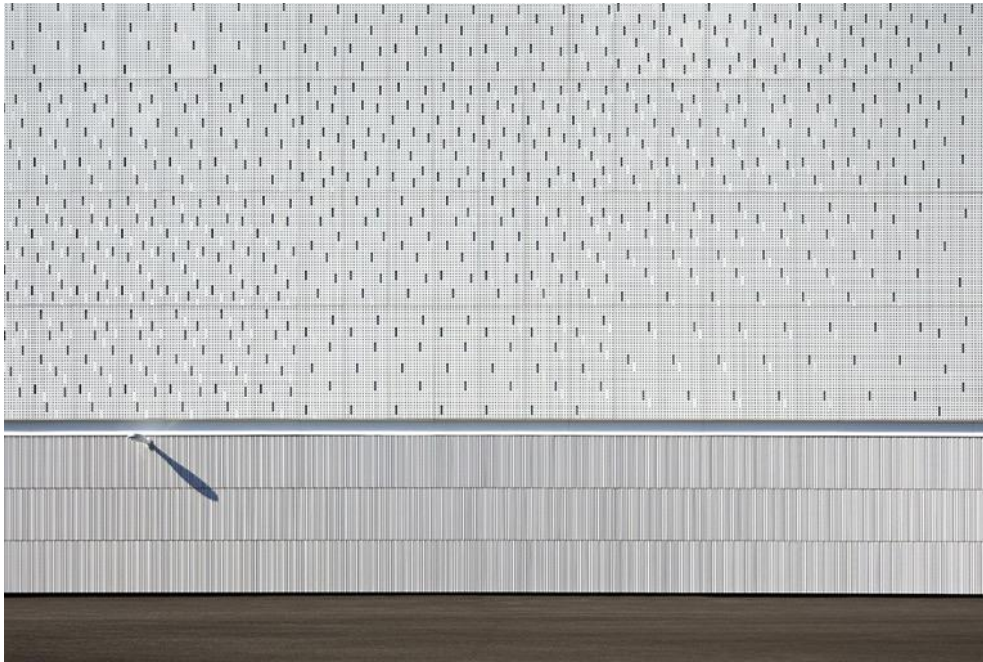
Architekten: Jean-Paul Viguier et Associés, Paris

Foto: Takuji Shimmura



MOEDING

Moeding Keramikfassaden GmbH
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen



Extrudierte und weiß glasierte Ziegelplatten

Licht und Schattenspiel der perforierten Blechfassade des Lagergebäudes in Kombination mit der Keramikfassade des Industriegebäudes für die Notensortierung.

Architekten: Jean-Paul Viguier et Associés, Paris

Foto: Takuji Shimmura



MOEDING

Moeding Keramikfassaden GmbH
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen



Extrudierte und weiß glasierte Ziegelplatten

Die großen Volumen der drei Tresor-Gebäude mit ihren unterschiedlichen Fassadenbekleidungen in Weißtönen staffeln sich auf dem vormals industriell genutzten Grundstück. Vorne links im Bild das mit glasierten Ziegelplatten bekleidete Gebäude für die Sortierung, vorne rechts der renovierte Altbau von 1987 mit den Büroeinheiten.

Architekten: Jean-Paul Viguier et Associés, Paris

Foto: Takuji Shimmura



MOEDING

Moeding Keramikfassaden GmbH
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen



Extrudierte und weiß glasierte Ziegelplatten

Das riesige Volumen des Lagergebäudes hat Abmessungen von 60 m Länge, 30 m Tiefe und 26 m Höhe. Das temperierte Hochsicherheitsgebäude mit dem Spitznamen „Gewächshaus“ ist eine Betonkonstruktion, deren Bekleidung mit gelochten Metallplatten für eine changierende Optik sorgt. Den unteren Abschluss bilden die glasierten Ziegelplatten von Moeding, die einen sanften Übergang zum vorgelagerten Gebäudeteil schaffen.

Architekten: Jean-Paul Viguier et Associés, Paris

Foto: Takuji Shimmura



MOEDING

Moeding Keramikfassaden GmbH
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen

Die Veröffentlichung von Presstexten ist nur unter Beachtung unserer Nutzungsbedingungen zulässig. Die Nutzung in Presstexten enthaltener Fotografien ist nur zulässig, wenn der Fotograf an der Fotografie benannt wird oder – sofern dies aus technischen Gründen nicht möglich ist – die Benennung des Fotografen in sonstiger Weise durch eine entsprechende Verknüpfung mit der Fotografie sichergestellt wird.

Sollten Sie die enthaltenen Bilder in höherer Auflösung benötigen, senden Sie eine kurze E-Mail an die unten genannte E-Mail-Adresse.

Bitte lassen Sie uns ein Belegexemplar Ihrer Veröffentlichung zukommen, postalisch oder via E-Mail an:

MOEDING Keramikfassaden GmbH
Marketing
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen

marketing@moeding.de